

Confidance bei dem größtem (amateur)Tanzfestival Deutschlands!



Am 11. März 2020 war es soweit! Es war der Tag, für den wir seit Monaten so hart gearbeitet haben und uns natürlich auch sehr gefreut haben. Seit Oktober hatten wir unter der Leitung von Frau Hammer und Frau Giesen die Choreographie geübt. Anfang des Jahres hatten wir sie schon beim *Tag der offenen Tür* unseren Mitschülern und Lehrern vorgetanzt. Doch die Duisburger Tanztage sind das größte Amateurtanzfestival in ganz Deutschland. Daher waren wir natürlich noch aufgeregter, weil uns jetzt eine richtige Jury bewerten würde.

Ich konnte schon ab 5 Uhr nicht mehr schlafen und war sehr aufgeregter als ich zum vereinbarten Treffpunkt ging. Wir trafen uns alle um 7:00 Uhr am Aachener Hauptbahnhof. Dort kauften wir uns eine Kleinigkeit zu Essen bevor es dann zum Zug ging. Wir fuhren ungefähr zweieinhalb Stunden mit der Regionalbahn, doch die Zeit verging wie im Flug und schon waren wir in Duisburg angekommen. Von dort aus fuhren wir dann mit dem Bus zur Rheinhausen-Halle wo Frau Giesen und Frau Mainz (die uns begleitet hatte) uns dann anmeldeten. Dann ging es auch direkt auf die große Bühne für eine Stellprobe! Wir hatten noch kurz Zeit, um Gruppenfotos auf dem roten Teppich zu machen. Damit jeder wusste woher wir kamen haben wir uns den Schulpullover ausgeliehen. Um 11:30 Uhr ging es dann auch pünktlich los und die Anspannung stieg, da wir ja heute unsere Schule vertreten. Die anderen Gruppen waren sehr gut, aber als ich sah wie viel Spaß sie auf der Bühne hatten freute ich mich umso mehr als wir endlich dran waren. Der Moderator erklärte warum wir uns **Confidance** genannt haben. *Confidance* kommt von *Confidence* was Vertrauen/Selbstvertrauen heißt. Warum ist Selbstvertrauen so wichtig? Naja, wenn man

auf einer Bühne steht und vor vielen Menschen tanzen soll, dann braucht man einfach Selbstvertrauen, um eine gute Show zu bieten. Würden wir ängstlich auf der Bühne sein, hätte unsere Choreographie keinen Ausdruck.



Der Auftritt war wirklich sehr gut und mit Lichteffekten und Nebel hat es noch mehr Spaß gemacht zu tanzen. Es war ein schönes Gefühl auf der Bühne zu stehen und so viel Applaus zu bekommen. Milena und ich durften später nochmal auf die Bühne, um unsere Urkunde abzuholen. Die Jury bestand aus zwei bekannten Hiphop Tänzern und einer erfahrenen Ballettlehrerin. Wir haben uns ein wenig mit der Jury unterhalten und sie haben uns gesagt, dass ihnen unsere Choreografie sehr gut gefallen hat und wir einer der besten Gruppen waren. Ich weiß noch wie glücklich und stolz ich darüber war. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es dann auch noch einen gemeinsamen Flashmob mit Jeanny, die auch in der Jury war!

Der Tag war einfach nur schön und wir freuen uns schon auf viele weitere Auftritte! Der nächste Wettkampf wäre im Juni in Hagen. Wir hoffen, dass wir trotz der aktuellen Situation daran teilnehmen können.

geschrieben von Team-Captain: Meryem Sahin 7c







Foto mit der Jury Jeanny Guapa und Ardian Cakay